

MITNETZ GAS schafft Baufreiheit in Gewerbegebiet Brehna

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) ändert den Verlauf einer großen Hochdruckleitung im Gewerbegebiet Münchener Straße in Brehna. Für eine geplante Erweiterung des Areals westlich des Kreuzes der A9 und der B100 muss Platz geschaffen werden. Dafür ist es notwendig, rund 2.900 Meter Stahlleitung mit einer Nennweite von 600 Millimetern umzuverlegen. Die Leitung gehört mit einer Gesamtlänge von 84 Kilometern zu den größten im Netzgebiet von MITNETZ GAS. Sie verläuft zwischen Staßfurt und Wiederitzsch und hat eine Druckstufe von 84 bar.

Die Verlegung erfolgt im offenen Rohrgraben zwischen dem südlichen Ende der Münchener Straße in Brehna bis nach Zörbig-Quetzdölsdorf. Die Arbeiten beginnen in der zweiten Maiwoche und dauern voraussichtlich bis Ende September. Ausführendes Unternehmen vor Ort ist die Firma Vorwerk aus Halle. Die Gasversorgung ist durch die Umverlegung nicht betroffen. MITNETZ GAS stellt sie während der Einbindung der neuen Leitung über andere Leitungen sicher.

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld

Pressesprecherin

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH

T 0345 216 2075

E Cornelia.Sommerfeld@mitnetz-gas.de

I www.mitnetz-gas.de

Unsere Newskanäle



Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH (MITGAS). Als Verteilnetzbetreiber ist MITNETZ GAS für Planung, Betrieb und Vermarktung der gepachteten Netze verantwortlich. Die Gasnetze haben eine Gesamtlänge von rund 7.000 Kilometern und erstrecken sich über Teile der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg.